

Drei wertvolle Originalrohre im Museum angekommen

Unser Mitglied Dipl.-Phys. Egon Barth hat dem Museum drei wertvolle original-Rohrstücke vermacht. Sie wurden ordentlich auf einer weißen Kunststoffplatte fixiert und beschriftet.



Von oben: Ein PVDF-Rohr (Dyflor) aus der Fertigung von Dynamit Nobel AG; ab 1973 gefertigt. Diese Rohre waren durch eine hohe Chemikalienbeständigkeit ausgezeichnet, selbst bei Temperaturen bis 120 °C. Auf unserer homepage www.kunststoff-museum.de wird dies unter → „Die Bibliothek“ – „PVDF im Chemieanlagenbau“ beschrieben.

Das rote PVC-Rohr stammt aus der Bitterfelder IG-Farben-Produktion des Jahres 1944 (aus Igelit-PCU).

Dieses und ähnliche Rohre wurden in den Anfängen der Rohrproduktion in Bitterfeld ab 1936 aus PVC aus dem IG-Farben-Werk Rheinfeldern auf einer diskontinuierlich betriebenen Kolbenpresse hergestellt. Ab 1936 entwickelte sich die Troisdorfer Dynamit-Actiengesellschaft sehr schnell zum größten PVC-Rohrproduzenten in Deutschland, mit dem Markennamen MIPOLAM.

Das vordere Rohr wurde 1936 aus Igelit-PCU (aus Emulsions-PVC) als eines der ersten PVC-Rohre in Bitterfeld produziert und von 1938 bis 1981 in der Bitterfelder Trinkwasser-Verteilung bei Drücken von 4 bis 5 bar störungsfrei über 50 Jahre eingesetzt.

Auf unserer homepage www.kunststoff-museum.de wird unter „Die Bibliothek“ in dem Artikel „60 Jahre Erfahrungen mit Rohrleitungen aus weichmacherfreiem PVC (PVC-U)“ u.a. von unserem Mitglied Dipl.-Phys. Egon Barth berichtet.

Dieses Exemplar gilt als das älteste Rohr unserer Sammlung und als eines der ersten PVC-Rohre weltweit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Volker Hofmann